

Bible

Die Bibel und die deutschsprachige Literatur und Kultur, 2. (22.10.2020)

Die Bibel als literarisches Werk – eine Übersicht

Das alte Testament

1. Das Gesetz (Thora, die 5 Bücher Mose, Pentateuch)

Eine Zusammenfassung aus 4 Quellen. 1. Aus der Zeit Davids stammende sog. Jahwist: Schilderung der Welt vom Paradies bis zum Turmbau zu Babel, die Geschichte Israels von Abraham bis zur Eroberung Palästinas durch Josua. 2. Der im 8. Jahrhundert v. Chr. lebende sog. Elohist.

3. Die Priesterschrift, das 6. Jahrhundert v. Chr. Die Exklusivität der israelitischen Religion wird betont, verschiedene Kultgesetze.

4. Das Deuteronomium, aus dem 7. Jahrhundert v. Chr. – eine Bearbeitung älterer Gesetze.

2. Die Geschichtsbücher

Das Buch Josua – die Eroberung Kanaans.

Richter – Fortsetzung, enthält auch ältere Erzählungen

Zwei Bücher Samuel – das Königtum – Saul und David

Zwei Bücher der Könige

3. Die grossen Propheten: Isaias (Jesaia), Jeremias (Jeremia), Ezechiel (Hesekiel)

4. Das Zwölfprophetenbuch – die kleinen Propheten: Osea (Hosea), Joel, Amos, Abdias (Obadja), Jonas (Jona), Michäas (Micha), Nahum, Habakuk, Sophonias (Zephanja), Aggäus (Haggai), Zacharias (Sacharja), Malachias (Maleachi).

5. Restliche Schriften

a) Psalmen (Psalter) – religiöse Lieder des jüdischen Volkes, manche von David

b) Sprüche (Sprüche Salomos) – Das Grundthema: Lob der Weisheit, Gegenüberstellung von Weisheit und Torheit.

c) Job (Buch Hiob) – religiös-philosophisches Lehrgedicht, das die Leiden des Gerechten darstellt, der trotz grossen Unglücks am Glauben an Gott festhält

d) Hohes Lied (Hohelied Salomos) – Liebes und Hochzeitslieder, allegorische Deutung (Vermählung Jahwes mit seinem Volk)

e) Ruth (Buch Ruth) – eine Erzählung, die Goethe sehr schätzte – Ruth, eine Moabiterin, wird Stammutter des jüdischen Königshauses

f)Klagelieder (Klagelieder Jeremias)

g)Prediger (Ecclesiastes, Prediger Salomo) –Sammlung von Sentenzen, Pessimismus, Vergänglichkeit

h)Esther (Buch Esther) – Esther, die jüdische Frau des Perserkönigs Xerxes, rettet die Juden

i)Daniel – das Buch des legendären israelitischen Propheten – Daniel als Traum- und Zeichendeuter, Rettung aus dem Feuerofen und aus der Löwengrube, Visionen vom Weltgericht.

j)Esdras (Buch Esra), Nehemias (Buch Nehemia) –der Wiederaufbau nach der Gefangenschaft in Babylon.

k)Zwei Bücher der Chronik (Paralipomena) – Nachtrag dessen, was in Samuel- und Königsbüchern ausgelassen wurde.

6.

Die deuterokanonischen Bücher

Die Bücher, die nur in der griechischen Sprache erhalten sind (für Luther sind das Apokryphen):

a)Tobias (Tobit, Buch Tobias) – eine didaktische, märchenhafte Legende

b)Judith (Buch Judith) – Judith überlistet und ermordet den feindlichen Feldherrn

Holofernes

c)Buch der Weisheit (Weisheit Salomos) – Salomo als Urbild der Weisheit

d)Jesus Sirach (Buch Jesus Sirach) – Spruchsammlung

e)Baruch (Buch Baruch) – Klage und Trostverheissungen für Jerusalem

f)1. und 2. Makkabäer (1. und 2. Buch Makkabäer) – Kampf um die Befreiung von der Fremdherrschaft

Das neue Testament

1) 4 Evangelien – Matthäus, Markus, Lukas, Johannes

2) Apostelgeschichte – Schilderung der Ausbreitung des Christentums von Jerusalem nach Rom

3) Die Briefe – insgesamt 21 Briefe der einzelnen Apostel – am bedeutendsten sind die Paulusbriefe, vor allem der Römerbrief

4)Geheime Offenbarung (Apokalypse, Offenbarung des Johannes) – geschildert wird nach den Sendschreiben an die 7 Gemeinden Asiens die bevorstehende Vollendung des Weltlaufs in Bildern und Visionen

